

## Presseinformation

21. April 2008

### Weinviertel profitiert von EU-Fördertöpfen

#### Viel Impulse für die Regionalentwicklung

Mit einer großen Bandbreite an innovativen Projekten und unter Nutzung aller verfügbaren EU-Fördertöpfe will das Weinviertel heuer und in den kommenden Jahren deutliche Impulse in seiner Regionalentwicklung setzen. So stehen dem Weinviertel unter anderem pro Jahr rund zwei Millionen Euro an so genannten „LEADER“-Mitteln von der Europäischen Union, dem Bund und dem Land Niederösterreich zur Verfügung. Schwerpunktmäßig verfolgt das neue Programm für das Weinviertel die Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit von Land- und Forstwirtschaft, die Attraktivierung der Landschaft sowie die Erhöhung der Lebensqualität im ländlichen Raum, unter anderem durch die Diversifizierung der Wirtschaft.

Ein Schwerpunkt ist die bessere Vermarktung der vielen Weinviertler Genussprodukte - vom Spargel im April bis zum Kürbis und den Wildspezialitäten im Oktober. Durch ihr mildes und trockenes Klima begünstigt, hat die Region laut dem erarbeiteten Förderprogramm gute Chancen, einen „kulinarischen Jahresreigen“ für Gäste und Tourismus zu verwirklichen.

Ein erster Schritt dazu ist das „Slow Food Convivium Weinviertel“, zu dem sich agrarische Produzenten, Weiterverarbeiter, die Gastronomie und Tourismusbetriebe aus der Region zusammengeschlossen haben. „Slow Food“ - in Italien gegründet - ist eine internationale Bewegung, die sich dem bewussten Genuss qualitativ hochwertiger Speisen und Getränke verschrieben hat. Im Weinviertel möchte man mit dem „Slow Food“-Konzept vor allem den Bio-Landbau und die vielen Gastronomiebetriebe in der Region stärker miteinander vernetzen.

Auch für Kleinprojekte, die das Weinviertel grenzüberschreitend mit Tschechien und der Slowakei abwickelt, stellt die Europäische Union Fördergelder bereit. Dabei spannt sich der Bogen der geförderten Vorhaben von Schüler-Austauschprogrammen über Musiktreffen bis zu internationalen Symposien. Je nach Größe des Vorhabens sind aus diesem Fördertopf zwischen 600 und 25.000 Euro zu lukrieren.

In der Umsetzungsphase befindet sich weiters ein grenzüberschreitender



## Presseinformation

österreichisch-tschechischer Tourismusbeirat, den Weinviertel Management, Weinviertel Tourismus sowie die Tourismusagentur für Südmähren in Brunn gründen werden. Die Partner wollen gemeinsame touristische Projekte entwickeln, so zum Beispiel in den Bereichen Radwege, Kunst- und Kulturdenkmäler, Wein und Kulinarik.

Nähere Informationen: <http://www.euregio-weinviertel.org/>, <http://www.leader-austria.at/>, <http://www.ecoplus.at/>.